

Saison 2015/16 - Spielbericht vom 27.09.2015 – Bundesliga Frauen –

SKC Victoria besiegt SKK Poing mit 6:2

Beißer überragt mit 671 Kegel – Einzelbahnrekord!

Mit einem 6:2 Erfolg kehrten die Damen des SKC Victoria Bamberg aus Poing zurück. Damit sind sie weiterhin ungeschlagen an der Tabellenspitze. Erster Verfolger ist der KV Liedolsheim, der sein Heimspiel gegen Walhalla Regensburg mit 5:3 gewann. In Poing stellte die derzeit in überragender Form spielende Sina Beißer mit 671 Kegel einen neuen Bahnrekord auf. Spielentscheidend war das bessere Abräumen (1252:1183) das mit 2265 in die Vollen das Gesamtergebnis mit 3517 Kegel ergab (Poing 3394).

Sina Beißer wurde am Start gegen Martina Hanikel gestellt, die als beste Poingerin richtig dagegen hielt. Schon der erste Satz verlief äußerst spannend. Erst der letzte Wurf ergab mit 165:164 den Satzpunkt. Beißers Maschinerie lief weiter auf vollen Touren und Satz zwei ging mit 170:153 an sie. Hanikel gab sich noch nicht geschlagen und kam auf 160 Kegel. Doch erneut hatte die Bambergerin mit 166 die bessere Antwort. Damit führte sie mit 3:0 und der erste Mannschaftspunkt war gesichert. Danach spielte sie wie im Rausch weiter und beendete die letzte Bahn erneut mit 170 und 4:0 SP. Ganz stark dabei ihr Abräumen mit 260 Kegel, dazu 411 in die Vollen ergaben den neuen Bahnrekord, den sie auch schon vorher innehatte, mit 671 Kegel. Die tapfer kämpfende Hanikel hatte mit 625 Klasse gespielt, doch an diesem Tag keine Chance.

Ihre Partnerin Corinna Kastner kam nie richtig in Fahrt und musste hart kämpfen, um Drexler nieder zu halten. Nach zwei Sätzen stand es 1:1 und so musste sie schon ihre ganze Routine auspacken, um am Ende mit 3:1 SP und 588 (starke 229 geräumt) :568 den zweiten MP zu sichern. Bamberg lag zudem mit 66 Kegel in Front.

Poing schlug zurück und glich im Mittelpaar zum 2:2 nach MP aus. Ioana Antal tat sich schwer und gab auch ihr Spiel früh aus der Hand. Mit 1.5 : 2.5 unterlag sie Seifert, die mit 584:575 auch die Kegelwertung gewann. Dany Kicker zog sich nach wenigen Kugeln eine Muskelverletzung zu und musste nach dem 67 Wurf gegen Vanessa Welker ausgewechselt werden. Pichler nutzte dies zum 3:1 und hatte 560:546 erzielt. Nun stand es 2:2 nach MP, Victoria aber hatte noch 43 Kegel Vorsprung.

So mussten sich Beata Wlodarczyk und Beate Fritzmann ran halten, um den Sieg zu sichern. Die beiden erfahrenen Schlussspielerinnen kämpften und führten jeweils schnell mit 1:0. Im Gleichschritt verloren beiden den nächsten Satz und so stand es 1:1, doch Victoria hatte 62 Kegel mehr. Als dann Gruber und Schmidbauer (126 / 124) eine Auszeit nahmen, schlugen die Gäste zu und zogen entscheidend davon. Der Schlussakkord war dann kein Problem mehr und so waren beide mit 3:1 SP erfolgreich. Der 6:2 Sieg war perfekt und die Differenz mit 123 Kegel deutlich.

Spielstatistik:

SKK Poing	SKC Victoria Bbg.	SP	Kegel	MP
Hanikel	Beißer	0 : 4	625 : 671	0 : 1
Drexler	Kastner	1 : 3	568 : 588	0 : 2
Seifert	Antal	2 : 2	584 : 580	1 : 2
Pichler	Kicker / Welker	3 : 1	560 : 546	2 : 2
Gruber	Wlodarczyk	1 : 3	548 : 578	2 : 3
Schmidbauer	Fritzmann	1 : 3	509 : 554	2 : 4
Gesamt		8 : 16	3394 : 3517	2 : 6